



UNIVERSITÄTS-
BIBLIOTHEK
PADERBORN

Eingegangene Spenden

sie leben ausschließlich von dem, was die Natur ihnen bietet, brauchen wenig und sind doch glücklich und zufrieden.

Dabei werden sie groß und stark und kräftig, ohne viel Süßigkeiten, Schokolade und Zuckerwerk.



Erheiterndes

von Schw. M. Maxima, Mariazell

In einer Geschichtsstunde über die Reformation kam der Reichstag zu Worms zur Sprache. Dieses heißt in englisch: „Diet of Worms“. Nun hat aber das Wort „Diet“ eine zweifache Bedeutung; es heißt auch soviel wie das deutsche „Diät“. Worms ist auch ein englisches Wort und bedeutet Würmer. Am Ende der Stunde fragte ein Junge: „Ach, Schwester, warum brauchten denn diese hohen Leute Würmer?“

Die Lehrerin begriff es nicht sofort, und der Junge fragte noch einmal: „Wo haben die denn die vielen Würmer für ihr Mahl herbeikommen?“



In einer Klasse erklärte die Schwester die Tatsache, daß die Erde rund ist, und daß sie sich um ihre eigene Achse dreht. Die üblichen Beweise dafür wurden gegeben, und schließlich leuchtete es allen ein. „Ja, wenn das so ist,“ meinte am Ende ein großer Junge, „dann weiß ich, wie ich am besten und schnellsten nach Amerika kommen kann. Ich nehme einen Luftballon, fliege damit in die Höhe und warte, bis sich die Erde so weit gedreht hat, daß Amerika gerade unter mir ist. Dann komme ich wieder herunter und bin in Amerika.“



Ein bibelsicherer Indianer und eine geizige Wirtin. Ein Indianer kam in eine Wirtschaft und bat um etwas zu trinken. Er gestand ehrlich, daß er nicht bezahlen könne. Die Wirtin schalt ihn und gab ihm nichts. Ein Reisender hatte Mitleid mit dem Armen und bezahlte für ihn. Der Indianer dankte dem Spender und sagte: „Als Gott die Welt erschaffen hatte, schuf er zuerst Sonne, Mond und Sterne, besah sie und sagte, alles ist gut; dann schuf er die Erde und alles was darauf ist, besah sie und sagte, alles ist gut. Dann schuf er den Adam, besah ihn und sprach, er ist gut. Zuletzt schuf er die Eva aus einer Rippe des Adam, besah sie, sagte jedoch kein Wort und ging hin.“

Alle Anwesenden lachten, aber die Wirtin verschwand in der Küche.

Eingegangene Spenden

Für Heidenkinder: N. N. RM. 42, Joseph und Theresia vom Kinde Jesu, — Neuenbeken RM. 21, Vitus, — Neidingen RM. 21, gesammelt von der Gemeinde auf den Namen ihres heiligen Kirchenpatrons „Antonius“, — Rhynern RM. 42, Franziskus und Antonius, — Büren RM. 21, Maria, — Wewelsburg RM. 21, Johanna, — Diefflen RM. 21, Anneliese, — Münstermaifeld RM. 21, Elisabeth, — Rimbeck RM. 42, Philipp und Anna, — Pachten RM. 21, Anna, — Massenbachhausen RM. 21, Antonius, — Wieschowa RM. 63, Karl-Paul, Rosalia-Anna, Maria-Theresia, — Wassenberg RM. 21, Franziska.

In Heilig-Blut sind eingegangen: RM. 21 zum Namenstag der Novizenmeisterin, Ebba-Maria, — Weisensfels a. Rh. RM. 21, Gertrud, — Capellen RM. 20, Wilhelma.

Für die armen Heidenkinder: Balsum gesammelt von der 1. Mädchenklasse RM. 8; Oppeln RM. 8,50.

Für die Mission: St. Bith Fr. 300 zu Ehren der Mutter von der immerwährenden Hilfe in besonderen Anliegen; Körbecke b. Soest RM. 5; Ehrzumzüg RM. 2; Fechenheim RM. 0,50; Litz RM. 44; Euskirchen RM. 7,50; Günsten RM. 50.

Almosen: Neidingen RM. 10 zu Ehren des heiligen Antonius für Armenbrot in besonderem Anliegen; St. Bith RM. 5 zu Ehren des heiligen Joseph in besonderen Anliegen. Mieterkingen RM. 100; E. Bredenev RM. 2,50.

Für die Missionschule: Neidingen RM. 10, Jesus, Maria und Joseph stehet uns bei im letzten Todeskampfe. Oberholz RM. 5; Wassenberg RM. 15.

Das göttliche Herz Jesu dürstet nach Seelen, die seine Liebe verstehen, nach Seelen, die bereit sind, sich zum Opfer zu bringen für die Rettung anderer Seelen, für die armen Heiden. So viele arme Mädchen sind bereit es zu tun, aber es fehlen ihnen die Mittel zur Erreichung ihres schönen Zieles. Willst nicht auch Du dem göttlichen Herzen Jesu eine Freude machen, indem Du ein Scherflein zu diesem Zweck sendest? Für jede, auch die kleinste Gabe, wird Dir mit dankbarem Herzen der Segen und der Lohn Gottes erbeten, der Dir gewiß für diesen doppelten Liebesdienst auch doppelt zuteil wird. Für alle unsere lieben Wohltäter ersehnen wir in Dankbarkeit des göttlichen Herzens Jesu reichsten Gnadensegen.

Bebetsempfehlung

Sende RM. 8,50 für die armen Heidenkinder, zu Ehren des heiligsten Herzens Jesu, der lieben Mutter Gottes, der heiligen Mutter Anna, der heiligen Theresia vom Kinde Jesu, der seligen Katharina Emmerich und des heiligen Judas Thaddäus um Erhörnung in zwei großen Anliegen. N. N. aus D.

Silben-Rätsel

Aus den Silben de—elf—em—en—ent—fäng—ge—geg—gram—il—me—men—mi—mo—nar—nis—non—nung—phon—se—sens—ta—tal—tel—ter—tri— sind 9 Wörter zu bilden, deren erste und viertletzte Buchstaben, von oben nach unten gelesen, angeben, was wir unsern Lesern zu Pfingsten wünschen.

1. Musik-Apparat.
2. Bruchteil.
3. Bildungsanstalt.
4. Antwort.
5. Kerker.
6. Unsinn.
7. im Kleinen.
8. Vers von drei Einheiten.
9. Ort in der Schweiz.

Rösselsprung

wert	und	zum	fel	
a	Lu=	ich	dann	Ge=
un=	Kind	ter	Hen=	i=
nimm	ri=	so	zum	schen=
hin	Va=	dein	bin	se
	D	Ma=	ke	ke